

Förderverein wählte neuen Vorstand

Bergisch Gladbach. Durch die Mitgliederversammlung des Fördervereins der GFO Kliniken Rhein-Berg e.V. wurden die meisten Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Allerdings war für den stellvertretenden Vorsitz eine Neuwahl erforderlich. In seinem Dank an den aufgrund zu hoher Arbeitsbelastung ausscheidenden Stefan Brandt betonte der alte und neue Vorsitzende Dr. Thomas Wardin, wie wichtig und hilfreich Brandts Einsatz beim Aufbau neuer Strukturen und Abläufe war.

Der Förderverein kann dadurch gut aufgestellt in die Zukunft blicken. Zu dieser Zukunft wird künftig Maria Theresia Opladen als neu gewählte stellvertretende Vorsitzende beitragen.

Zusätzlich in den Vorstand gewählt wurde Lisa Reddemann. „Es war mir ein Anliegen, auch den Pflegenden mit Sitz und Stimme im Vorstand eine noch bessere Einbeziehung zu ermöglichen, und deshalb begrüße ich sehr, dass dies jetzt mit Lisa Red-

demann gelungen ist“, so Dr. Wardin.

Im Bericht des Vorstandes wurden die Förderprojekte kurz dargestellt, für die im Jahr 2023 rund 100.000 Euro aufgewendet wurden. Zudem wurden einige aktuelle Projekte vorgestellt. Dr. Ulrich Hennig, Chefarzt der Frauenklinik, zeigte und demonstrierte den BiliCocoon, einen Schlafsack zur Behandlung der Neugeborenen-Gelbsucht. Dr. Sebastian Weber, Leitender Oberarzt und Departmentleiter Gastroenterologie, zeigte mit der mobilen Ultraschallsonde VScan AirCL die neue Möglichkeit, Sonografien direkt am Krankenbett durchzuführen und auf diese Weise schonender, schneller und fokussierter zu Ergebnissen zu kommen. Schließlich erläuterte Dr. Stefan Machtens, Chefarzt der Urologischen Abteilung und Medizinischer Direktor der Betriebsstätte Marien-Krankenhaus, Aufbau und Bedeutung des klinischen Studienzentrums Urologie.